

1486. Cleopatra

Hintergründe von S. Radic

Seine außergewöhnliche Gabe, Gefühle auf sein Instrument und seine Musik zu übertragen, bescherten Franz Lambert einen hervorragenden Ruf als Entertainer, Tonträgerverkäufe in Millionenhöhe und zahllose Freunde und Fans auf der ganzen Welt. Seine Ideen als Komponist und Arrangeur von überwiegend romantischen Songs hat er auf zwei Tonträgern festgehalten. Insgesamt sind ca. 50 seiner eigenen Kompositionen veröffentlicht worden, weitere Stücke liegen bereits in der Schublade seines Schreibtisches. Im Auftrag des Weltfußballverbandes FIFA unterhielt er (zum wiederholten Male) während der Weltmeisterschaft in Frankreich fünf Wochen lang die Gäste in der VIP-Lounge des Nobel-Hotels Bristol in Paris. Die von ihm komponierte FIFA-Hymne geht mit den Spielen immer wieder rund um die Welt.

Mit Franz Lambert um die Welt. Mit dieser CD stellt Franz Lambert seine 100. Produktion vor. Dabei nimmt diese Reise durch die musikalischen Stile der Welt eine Sonderstellung ein: Neben den gewohnten solistischen Titeln des Künstlers beinhaltet diese CD auch einige Gesangsnummern, die Franz Lambert unter anderem mit den bekannten Musikern Mathou und Guildo Horn eingespielt hat.

Ein Vorwort (Sprecher Dietmar Schönherr), California Dreaming, Tequila (featuring Aart Gisolf), Harry Lime Theme, Monotonie (featuring Guildo Horn), Monotonie (Swing), La mer (Instrumental), Theme from Spain, Granada, Selena (featuring Alberto Colucci), Na na hey hey (Kiss him Goodbye) (featuring Mathou), Sunshine Reggae, Egwu Igbo (featuring Edward "Good" Morgan), From Red Rock to Sa Trincha, River Shannon, Dorogy Dlinnoyo, La mer (vocal) (featuring Pierre Schwaeger), Raumpatrouille Orion (featuring Dietmar Schönherr), Cleopatra, Sayonara.

Eine Käufer-Rezension von Amazon.de:

Diese CD ist einfach super. Es ist mal was anderes, eine CD von Franz Lambert zusammen mit anderen Künstlern wie Guildo Horn, Mathou und Dietmar Schönherr zu hören. Als Lambert-Fan habe ich mir allerdings ein wenig mehr Instrumental-Titel gewünscht. Genial sind die beiden Eigenkompositionen Cleopatra und von vielen Fans seit langem gewünschte Sayonara. Der mit Dietmar Schönherr aufgenommene Titel Raumpatrouille Orion könnte ein Kultsong werden.



Ende Mai 2021 erreicht mich folgende Mail:
"Hallo Herr Radic - ich suche seit langer Zeit die Notation von „CLEOPATRA“, von Franz Lambert, von seiner CD „Mit Franz Lambert um die Welt“. Als ich diesen Titel vor vielen Jahren bei einem Franz Lambert erstmalig hörte, bin ich fast „vom Stuhl“ gefallen. Gibt es da eine Möglichkeit die Noten zu erhalten?"

Die beste Möglichkeit dafür ist meine neue Idee "7+1"! Das neue System **EASY-PLAY-7+1** bietet den Zugriff auf 7 fertige MWP-Titel plus 1 Wunsch-Titel, der sich nicht in der Liste befindet! Das bedeutet, dass man sich einen Musik-Titel aus der ganzen Welt-Musik wünschen kann - und ich schreibe die Noten dazu, mit GM-Seq./Style und mp3 in Wunsch-Version (Key1+2/Org1/Pno1). Und das kostet mit 8 Titeln/Noten/GM-Seq./Sty/mp3 als EASY-PLAY-Heft 80,00 Euro!

Cleopatra. Das ist eine EK (Eigenkomposition), welche Franz Lambert für die Stationsreise Ägypten auf die genannte CD eingespielt hat. Natürlich wurde er von dem Cleopatra-Film-Soundtrack von 1963 ein wenig beeindruckt und so hört man bei ihm auch die ägyptischen Trommeln und Intervalle am Anfang und das Thema ist durchzogen mit Fanfaren-Dreiklängen in wirklich beachtenswerter Akkord-Folge. Hier die



Und seine musikalische Krönung der Cleoptara-Reise ist zweifelsohne die folgende Fanfaren-Akkord-Folge:



Egypt-Beat (T=70)

Main 1 Main 2

The musical score is written for a 4/4 time signature with a tempo of 70. It is divided into two main sections: Main 1 and Main 2. Main 1 (measures 1-4) is an introductory percussion sequence. It includes a Gong (measures 1-2), Bongos/Timbales (measures 1-2), Vibra-slap (measures 3-4), and Tomms (measures 3-4). The Drums part in Main 1 shows a pattern of BD (Bass Drum) and SD (Snare Drum) hits. Main 2 (measures 5-8) is the main body of the piece. It features a full band arrangement. The Strings (8va) and Guitar parts play a rhythmic pattern of eighth notes. The Bass part plays a simple eighth-note line. The Drums part continues the pattern from Main 1, with SD hits on the second and fourth beats of each measure.

Programmieranweisung

Diese echt "Titel-bezogene" Style-Programmierung besteht im Main 1 aus einem Intro-Effekt-Rhythmus als fantasievolle Percussions-Sammlung "aus Ägypten" mit Gong, Bongos/Timbales, Vibraslap und Tomms. Im Main 2 erklingt dann der angesagte "Egypt-Beat", bestehend eigentlich - im Tempo 70 - aus zwei kompletten Beat-Takten. Die Gitarre bildet die Basis - die Strings (oder Brass) sind die Advanced-Schaltung.